Anzeigen der Testergebnisse (Fortsetzung)

Frequenztests

- Folgende Tests sind enthalten: VF/AC-Balance, WB-Balance, WB-Dämpfung, Rücklaufverluste, Lastspulen, Ortungston, TX / RX-Ton und RX-Ton mit FED. Wählen Sie ein Symbol aus, um einen Test auszuführen. Nach der Ausführung werden der Status (bestanden/fehlgeschlagen) und detaillierte Ergebnisse (außer Ortungston) anzeigt.
- Die Ergebnisse von WB-Balance, WB-Dämpfung, Rücklaufverluste Sweep, Lastspulen und RX Multiple Tone mit FED werden als Diagramm angezeigt. Bei WB-Balance können Sie außerdem zwischen einer Anzeige im Hoch- oder im Querformat wählen. Mit der Schaltfläche **Diagramm auswählen** wird eine neue Auswahl von Funktionsschaltflächen zur Diagrammsteuerung geöffnet.
- Für jeden Test können die Schwellenwerteinstellungen für den Ergebnisstatus (bestanden/fehlgeschlagen) festgelegt werden.

TDR

Der TDR-Test lokalisiert Kabelfehler und zeigt die Reflexionen und ihre Abstände in Text- und Diagrammform an, damit Sie Fehler finden und beheben können. Diagramme können entweder im Hochformat oder im Querformat angezeigt werden. Unabhängig kann ein Cursor/ **Marker** ausgewählt werden, der den Abstand Δ (Delta) zwischen den Reflexionen in der oberen Mitte des Diagramms anzeigt. Es gibt 3 Betriebsmodi:

- Auto TDR ermittelt automatisch die Länge des Kabels, sucht das nächstgelegene signifikante Ereignis und konfiguriert die Parameter. Die Ergebnisse werden in Echtzeit aktualisiert, bis Sie den Test stoppen. Variable Verstärkung erhöht automatisch die Amplitudenverstärkung, wenn der Abstand im Diagramm zunimmt. Optionen sind: Deaktiviert/Aktiviert oder Deaktiviert/Aktiviert mit automatischer Skalierung
- Manueller TDR automatisiert keine Funktionen oder Einstellungen. Sie haben die volle Kontrolle über TDR-Parameter wie Bereich. Verstärkung, VOP, Impulsbreite sowie über den Kabelfinder, der nur in diesem Modus verfügbar ist.
- Mit dem TDR-Test xTalk (Übersprechen) können Sie geteilte Paare oder elektrische Unterschiede zwischen Spitze (A)- und Ring (B)-Kupferleitungen erkennen und isolieren, die zu Versorgungsunterbrechungen führen können. Der Test sendet auf Paar eins und empfängt auf Paar zwei, um die geteilten Paare zu lokalisieren. Zu Beginn des Tests zeigt Ihnen ein Anschlussplan den korrekten Anschluss der Kabel an.

- Der Einzelpaar-Test lokalisiert Widerstandsfehler zwischen T-G/A-E oder R-G/B-E.
- Schließen Sie die Lasche an das andere Ende der mit T/A und R/B verbundenen Kabel an.
- Der Test Separates gutes Paar ermittelt den Abstand zu einem Kurzschluss, einem Erdschluss oder einer Verpolung in einem fehlerhaften Kabelpaar mithilfe eines separaten, "guten" Kabelpaars.
- Schließen Sie eine erste Lasche an die anderen Enden der mit T1/A1 und T/A verbundenen Kabel, und eine zweite Lasche an die anderen Enden der mit T/A und R/B verbundenen Kabel an.
- Der RFL-K-Test lokalisiert Fehler an beiden Leitern eines Paares und eignet sich besonders für die Erkennung von Doppelfehlern. Dabei muss einer der Fehler einen größeren Widerstand besitzen als der Fehler im anderen Paar. Wenn FED aktiviert ist, können Sie den Wiederholungsmodus zuschalten.

Auto Test

Auf der Seite POTS Auto Test-Übersicht werden detaillierte Ergebnisse der Schleifenstrom-, Leistungseinfluss- und Sprachfrequenzmesswerte, des Status (bestanden/fehlgeschlagen) und der Parameter des POTS Auto Test angezeigt.

• Über die Schaltfläche **Schwellenwerteinstellungen** können Sie Werte für Gleichstrom Schleife, Verlust, Leistungseinfluss, VF-Rauschen und VF/AC-Balance festlegen.

Auf der Seite Benutzerdefinierter Auto Test-Übersicht wird der Gesamtstatus der ausgewählten Tests angezeigt.

- Über die Schaltfläche Testauswahl können Sie die Testtypen auswählen, die im Rahmen des benutzerdefinierten Tests ausgeführt werden sollen.
- Ergebnisse werden für folgende Testgruppen angezeigt: Multimeter, Rauschen, Frequenz, TDR und DRP. Gespeicherte Ergebnisse können auf eine FTP-Seite oder ein USB-Medium hochgeladen werden.





User Auto Test **3**

Completed Completed Completed Completed Completed Completed

Test Selection

Voltage Isolation Opens VF Noise Power Influence WB PSD Noise

Test Status: Ready

Aufladen des Akkus

Systemeinstellungen

den Zeitformaten und der Zeitzone.

Arbeiten mit dem Tastenfeld

Bildschirm aus und drücken Sie dann auf

Zugriff auf und Ändern der Bildschirmparameter:

Wählen Sie mit den Pfeiltasten ein Element auf dem

Energiesparmodus an.

diesem Gerät auf.

Zurück

Eingabe

Ein/Aus

• Anzeige und Sprache zeigt die Einstellmöglichkeiten für die

Hintergrundbeleuchtung, Informationen zur Titelleiste, die

Sprachauswahl, die Kalibrierung des Touchscreens und die

Aktivierung von Bildschirmaufnahmen an. In der Registerkarte

Fernanzeige können Sie das 6100-Cu mit Ihrem Computer

• Datum und Uhrzeit dient der Einstellung von Datum, Uhrzeit,

• Akku-Info zeigt den Akkustatus, Leistungsschemen und den

• Softwareoptionen listet alle konfigurierten Optionen auf

• Informationen zeigt Hardware-/Software-/Produktinformationen

• Über Einrichtung Hochladen können Sie das Hochladen auf einen FTP-Server über WLAN oder Ethernet aktivieren.

Pfeiltasten

6100

Stecken Sie das Netzteil (9 V, 1,66 A) in eine Steckdose und warten Sie 6 bis 8 Stunden, bis der Akku vollständig aufgeladen ist, oder bis der Akkustatus 100% anzeigt.

Hinweis: Die meisten Anweisungen zum Drücken von Tasten auf dem Tastenfeld können auch

durch Klicken/Tippen der entsprechenden Schaltflächen auf dem Touchscreen ausgeführt werden.

Start/Stopp Test

Anzeige des Akkustatus:

- 1. Wählen Sie im Bereich **Start Systemeinstellungen** aus und drücken Sie auf **.**
- 2. Wählen Sie das Symbol Akku-Info aus und drücken Sie auf 🗸 . Der Akkustatus zeigt die aktuelle Leistungsstufe des Akkus in Prozent an.

Besuchen Sie www.radiodetection.com

Radiodetection Ltd. (UK)

Western Drive, Bristol, BS14 0AF, Großbritannien Tel.: +44 (0) 117 976 7776 rd.sales.uk@spx.com Radiodetection (USA)

28 Tower Road, Raymond, Maine 04071, USA

Gebührenfrei: +1 (877) 247 3797 Tel.: +1 (207) 655 8525 rd.sales.us@spx.com

Folgen Sie uns auf:









Copyright © 2020 Radiodetection Ltd. Alle Rechte vorbehalten. Radiodetection ist eine Tochtergesellschaft der SPX Corporation. Radiodetection und 6100 sind Warenzeichen der Radiodetection Ltd. Radiodetection-Produkte unterliegen einer ständigen Weiterentwicklung. Radiodetection behält sich daher das Recht vor, veröffentlichte technische Daten ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu ergänzen. Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung vonseiten Radiodetection Ltd. weder als Ganzes noch in Teilen kopiert, neu aufgelegt, übertragen, geändert oder

RADIODETECTION 3



Test Configuration

6100-Cu

214

0

Aktivieren der Funktionstasten:

Drücken Sie die Taste unter der

gewünschten Funktionsanzeige

Einmaliges kurzes Drücken ruft den

Bildschirmaufnahme aktiviert

Startbildschirm auf. Wenn Sie die Taste

mindestens 2 Sekunden lang gedrückt

halten, wird die integrierte Hilfe oder die

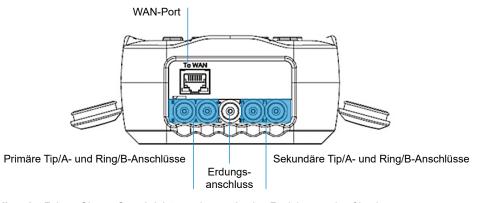
Start- und Hilfetaste

Multifunktions-Telefon-Netzwerkanalysator und Kupferkabel-Tester

Bedienungsanleitung

Der 6100-Cu von Radiodetection ist ein Handgerät, das zur Klassifizierung und Fehlerbehebung von Kupferschleifenanlagen mithilfe von automatisierten, statusgesteuerten Funktionen (bestanden/fehlgeschlagen) entwickelt wurde.

Kabelanschlüsse



Hinweis: Führen Sie zur Gewährleistung einer optimalen Funktion regelmäßig eine Testleitungskompensation durch.

Kupferkabel-Hauptmenü

Aufrufen des Kupferkabel-Hauptmenüs:

- 1. Wählen Sie unter Start Kupferkabel-Test aus und drücken Sie auf , um das Kupferkabel-Hauptmenü zu öffnen.
- 2. Mit den Pfeiltasten auf dem Tastenfeld können Sie durch die Symbole navigieren.
- 3. Drücken Sie auf ein Symbol, um einen Test auszuführen, das Untermenü aufzurufen oder die verknüpfte Anwendung zu starten.
 - Unter Konfiguration testen können die Testparameter eingerichtet werden
 - Unter Einrichtung können die Parameter konfiguriert werden, die für alle Tests gemeinsam gelten.
 - Mit der Funktion Dialer können Sie das Gerät (mit integriertem Lautsprecher oder externem Headset und der Bildschirmtastatur als Tastenfeld) als Telefon für POTS-Anrufe verwenden. Wenn die Option FED aktiviert ist, wird das Symbol Dialer im Multimeter-Menü angezeigt.
 - · Die FED-Steuerung ist eine optionale Funktion. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird das Symbol im
 - Kupferkabel-Hauptmenü angezeigt. Die Funktion weist den Testsatz an, während des Tests die Teletech TS125- oder Viavi UltraFEDTM IIB-Remote-FED (entferntes Gerät) zu erkennen und zu
 - Mit dem Ergebnismanager können Sie alle zuvor gespeicherten Testergebnisse anzeigen, hochladen, exportieren und löschen.

Hinweis: Die Systemeinstellungen zum Einrichten der Geräteparameter finden Sie im Bereich Start.

Diese Anleitung ist nur als Kurzanleitung zu verstehen. Eine ausführliche Anleitung, auch für die Verwendung von Zubehör, finden Sie in der Bedienungsanleitung des 6100-Cu, die Sie unter www.radiodetection.com herunterladen können



Einrichten von Tests

Einrichten der Dialer-Funktion:

- 1. Wählen Sie im Kupferkabel-Hauptmenü oder (wenn die Option FED aktiviert ist) im Menü Multimeter Dialer aus und drücken Sie auf 🗸
- 2. Passen Sie die folgenden Parameter nach Bedarf an.
- Drücken Sie auf Nummer eingeben, um das Tastenfeld auf dem Bildschirm zu öffnen
- Geben Sie die Telefonnummer über das Tastenfeld ein. Mit der Funktionsschaltfläche Zum Telefonbuch hinzufügen können Sie die Nummern ins Telefonbuch eintragen
- Geben Sie einen Eintragsnamen für die Telefonnummer an, wählen Sie den Typ aus und fügen Sie den Eintrag hinzu. Im Telefonbuch können höchstens 50 Gruppen enthalten sein.
- Das Telefonbuch kann auch über das Symbol Einrichten eingerichtet werden (siehe Beschreibung unten).
- Die Funktion POTS-Anrufe wird auch auf einigen Test-Bildschirmen angezeigt, sodass Sie schnell auf die manuelle Wählfunktion, die Kurzwahl und die zuletzt gewählten Listen zugreifen können, ohne die aktuelle Testanwendung verlassen zu müssen

Auswahl eines Test-Profils:

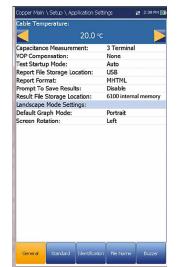
- 1. Wählen Sie im Kupferkabel-Hauptmenü Konfiguration testen aus und drücken Sie auf 🗸.
- 2. Wählen Sie **Profil auswählen**, um alle bereits im internen Speicher abgelegten Profile aufzulisten. Wählen Sie dann ein Profil aus der Liste aus.
- 3. Wählen Sie Profildetails, um einen der gespeicherten Test-Schwellenwerte oder Kabelparameter anzuzeigen.
- 4. Im Rahmen dieser Funktion stehen Ihnen außerdem folgende Optionen zur Verfügung:
- Kopieren eines Testprofils aus dem internen Speicher des Geräts auf ein USB-Medium oder umgekehrt.
- Löschen eines Profils (außer dem Standardprofil) aus dem Gerät.
- Zurücksetzen der aktuellen Testeinrichtung auf die Werksvorgaben. Wählen Sie dazu Standardprofil aus.
- Speichern der am ausgewählten Profil vorgenommenen

Einrichten der Parameter, die für alle Tests gemeinsam gelten

- 1. Wählen Sie im Kupferkabel-Hauptmenü Einrichten aus und drücken Sie auf
- 2. Zum Einrichten von Kupferkabel-Tests können Sie aus folgenden Menüpunkten wählen:
- Telefonbuch zum Einrichten und Speichern von Gruppen von Telefonnummern.
- Kabelbuch zum Auswählen, Hinzufügen, Kopieren und Löschen eines Kabels, zum Ändern der Details, und zum Laden und Speichern eines Kabelbuchs.
- Anwendungseinstellungen zum Einrichten und Speichern von Softwareeinstellungen und Werten für die Kabel auf den folgenden Registerkarten: Allgemein, Standard, Identifizierung, Dateiname und Summer. In der Registerkarte Allgemein können Sie auch den Anzeigetyp der Diagramme konfigurieren. Über die Kapazitätsmessung können Sie Tests mit zwei oder drei Anschlüssen durchführen.
- Werkseinstellung zum Zurücksetzen von Telefonbuch und/ oder Anwendungseinstellungen auf die werksseitigen Standardwerte.
- Testleitungskompensation zum Überschreiben der aktuellen Testleitungseigenschaften, des Startwiderstands und der Kapazitätskompensation auf Basis der Kabeltemperatur der Testleitung.







Ausführen von Tests

Ausführen eines Tests:

Wählen Sie auf der Kupferkabel-Übersichtsseite das gewünschte Testsymbol (bei Multimeter, Rauschen und Frequenztests, TDR- und Auto Test das Untermenüsymbol) aus und drücken Sie auf 🗸 . Der Test wird automatisch ausgeführt, wenn in den Einrichtungs-/Anwendungseinstellungen der Teststartmodus auf Auto gesetzt ist.

Wenn nicht, drücken Sie die Start/Stopp-Taste, um den Test auszuführen.

Speichern der Testergebnisse

Sie können die Testergebnisse während eines oder nach einem Test in einer internen Speicherdatei ablegen, oder die Ergebnisse über ein USB-Medium als Bericht im HTML-, MHTML- oder XML-Format exportieren. Für jeden Kupferkabel-Test wird eine Registerkarte Ergebnisse speichern angezeigt, in der Sie diese Funktionen ausführen können.

Identification Field
User Name:
User ID:
Contractor Name:
Test From:
Test To:
Job ID:
Customer Name:
Circuit ID:

Export Report: Report File Storage Location: USB

Test Date and Time

Test Group

Date and Time:

User ID: Test From:

Test To: Job ID:

Circuit ID:

Editable Identification Fields:

Export

Pass

2012-03-06 11:12 AN

2012-02-23 10:59:38 AM

Multimeter

Hinweis: Für Benutzerdefinierter Auto Test wird eine Registerkarte Ergebnisse Hochladen/Speichern mit einer Schaltfläche angezeigt, über die Sie gespeicherte Auto Test-Ergebnisse auf eine FTP-Seite oder ein USB-Medium hochladen können.

Festlegen von Parameterwerten und Speichern oder Exportieren von Ergebnissen:

- 1. Wählen Sie den gewünschten Parameter mit den Pfeiltasten aus.
- 2. Mit den Pfeiltasten können Sie auch die Optionen anzeigen und ODER

Drücken Sie auf 🗸 , um die Bildschirmtastatur zu öffnen und einen Wert einzugeben oder zu bearbeiten.

- 3. Mit den Pfeiltasten können Sie auf der Bildschirmtastatur navigieren
- 4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken der entsprechenden Funktionsschaltfläche
- 5. Wählen Sie Ergebnisdatei, um Ihre Ergebnisse unter einem vorhandenen Dateinamen zu speichern. Über Hochladen und Speichern können Sie die Ergebnisse Ihres Benutzerdefinierten Auto Tests auf eine FTP-Seite oder ein USB-Medium hochladen.

Wählen Sie eine der Schaltflächen Speichern oder Exportieren und drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf 🗸 . Das Dateiformat zum Exportieren von Ergebnissen ist HTML, MHTML,

Auslesen gespeicherter Testergebnisse

Lesen/Hochladen/Exportieren/Löschen gespeicherter Ergebnisse:

Wählen Sie auf der Kupferkabel-Übersichtsseite den Ergebnismanager aus.

- 1. In der Registerkarte Ergebnisübersicht können Sie einen Dateinamen auswählen und aus einer Liste der zuvor im internen Speicher des 6100 oder auf einem USB-Medium gespeicherten Dateien die Ergebnisse anzeigen.
- 2. Im Untermenü der ausgewählten Ergebnisse stehen folgende Optionen zur Verfügung:
- Übersicht für Teststatus, allgemeine und Identifizierungsinformationen.
- Ergebnisdetails für die Messergebnisse für jede Leitungskombination und Kabelparameter des Tests.
- Profildetails zum Anzeigen der Schwellenwerte und Einrichtungsparameter des Tests.
- Telefonbuch für den während des Tests gewählten Telefoneintrag. Wenn der Dialer im Rahmen dieses Tests nicht benutzt wurde, wird das Telefonbuch-Symbol nicht angezeigt.
- FED-Details zur Anzeige des FED-Statuswerts (entferntes Gerät) für den Test.
- Über die Registerkarte Hochladen wird eine WLAN- oder Ethernet-Verbindung hergestellt, über die Sie zuvor gespeicherte Ergebnisse eines Benutzerdefinierten Auto Tests auf eine FTP-Seite oder ein USB-Medium hochladen können. Die Schaltfläche Löschen dient zum Löschen ausgewählter XML-Dateien im internen Speicher.
- In der Registerkarte Exportieren können Sie einen Dateinamen oder Alle zuvor gespeicherten Dateien auswählen und die Ergebnisse in einem der folgenden Berichtsformate exportieren: HTML,
- In der Registerkarte Löschen können Sie eine ausgewählte oder alle Dateien löschen (betrifft nur Dateien im internen Speicher des 6100).

Anzeigen der Testergebnisse

Wenn ein Test ausgeführt wurde, werden die Ergebnisse auf dem Bildschirm angezeigt.

Multimeter

- Folgende Tests sind enthalten: Spannung, Stromstärke, Widerstand/Kurzschlüsse, Widerstandsgleichgewicht, Isolation, Kapazität/Öffnung, Stationserde und Spannungsgleichgewicht (wenn diese Option aktiviert ist). Wählen Sie ein Symbol aus, um einen Test auszuführen. Nach der Ausführung werden der Status (bestanden/fehlgeschlagen) und detaillierte Testergebnisse anzeigt.
- Der Dialer kann über das Kupferkabel-Hauptmenü oder (wenn die Option FED aktiviert ist) das Multimeter-Menü aufgerufen werden und ist in alle Tests integriert, sodass Sie schnell auf die manuelle Wählfunktion, die Kurzwahl und die zuletzt gewählten Listen zugreifen können, ohne die aktuelle Testanwendung verlassen zu müssen

- · Auf der Seite Übersicht können die Isolations-Durchdringungszeit, die Kabeleinrichtung und die Schwellenwerteinstellungen eingerichtet werden.
- · Auf der Registerkarte Multimeter werden die Ergebnisse für Gleichspannung/Stromstärke und Kapazität, sowie die Isolationsergebnisse mit Widerstand und Durchdringungszähler für jedes Kabelpaar angezeigt.
- Auf der Registerkarte TDR wird ein TDR-Livetest mit dem Abstand zur signifikantesten Reflexion in Text- und Diagrammform angezeigt.

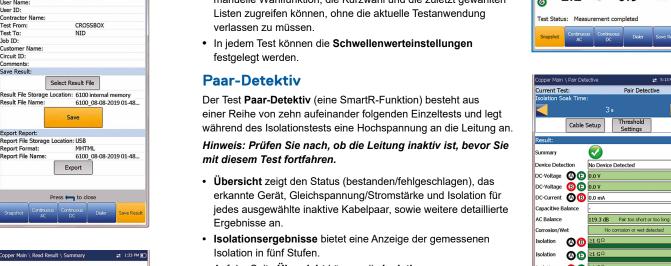
Fehlerkarte

Der Test Fehlerkarte (eine SmartR-Funktion) lokalisiert überbrückte Abgriffe, Kurzschlüsse, Erdungen und Lücken und zeigt die Kabelfehler in Text- und Diagrammform an.

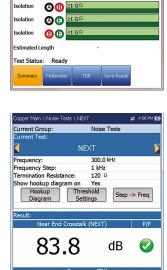
Auf der Registerkarte TDR wird eine Verknüpfung zum TDR-Test angezeigt.

Rauschtests

- · Folgende Tests sind enthalten: VF-Rauschen, Leistungseinfluss, VF-Impulsrauschen, WB-PSD-Rauschen, WB-Impulsrauschen und NEXT. Wählen Sie ein Symbol aus, um einen Test auszuführen. Nach der Ausführung werden der Status (bestanden/fehlgeschlagen) und detaillierte Testergebnisse anzeigt.
- Die Ergebnisse für Leistungseinfluss, WB-PSD-Rauschen, das Histogramm des WB-Impulsrauschens und das NEXT-Spektrum werden als Diagramme angezeigt. Bei WB-PSD-Rauschen können Sie außerdem zwischen einer Anzeige im Hoch- oder im Querformat wählen.
- Mit der Schaltfläche Diagramm auswählen wird eine neue Auswahl von Funktionsschaltflächen zur Diagrammsteuerung geöffnet.
- Die Registerkarte **Dialer** ist in alle Tests integriert, sodass Sie schnell auf die manuelle Wählfunktion, die Kurzwahl und die zuletzt gewählten Listen zugreifen können, ohne die aktuelle Testanwendung
- In jedem Test können die Schwellenwerteinstellungen festgelegt werden.







300.0

(0.3000) MHz

kHz